Ressort: Gesundheit

WHO: Zahl der Ebola-Toten auf rund 2.300 gestiegen

Genf, 09.09.2014, 18:01 Uhr

GDN - Die Zahl der Ebola-Toten in Westafrika ist nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) auf rund 2.300 gestiegen. Mehr als die Hälfte der Todesfälle wurden in Liberia verzeichnet: Hier starben seit dem Ausbruch der Epidemie über 1.200 Menschen an dem Virus, teilte die WHO am Dienstag mit.

In Guinea seien rund 550 Todesfälle verzeichnet worden, in Sierra Leone rund 500. In Nigeria seien mittlerweile mindestens acht Menschen an der Krankheit gestorben. Insgesamt seien seit März rund 4.300 Ebola-Fälle registriert worden, darunter auch drei in Senegal. Unterdessen geht die WHO davon aus, dass sich das Virus weiter stark verbreiten wird. Am Montag warnte die Organisation davor, dass es in Liberia allein in den kommenden drei Wochen Tausende neue Fälle geben werde.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-40704/who-zahl-der-ebola-toten-auf-rund-2300-gestiegen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619